

Ein „Rezept für alle Fälle“

Die folgenden sechs Schritte geben Ihnen eine Handlungsorientierung im Fall von Positionen und Verhaltensweisen „Ihrer“ Jugendlichen, bei denen Sie nicht wissen, ob dahinter legitimer Protest, gezielte Provokation oder ideologisierte Propaganda steht:

Schritt eins:

Beziehen Sie Positionen und Konflikte nicht auf Kultur, Islam oder Islamismus! Oder anders: Fragen Sie sich nicht, was „problematische“ und provozierende Positionen oder Verhaltensformen von Jugendlichen mit Islam, Kultur oder Islamismus zu tun haben könnten.

Schritt zwei:

Fragen Sie vielmehr:

- a) Worum geht es hier eigentlich? Was ist das Thema hinter dem Thema?
 - b) Wie habe möglicherweise ich selbst (oder die Schule/Einrichtung/Gesellschaft) zu solchen Verhaltensformen beigetragen?
-

Schritt drei:

Sagen Sie „Ja“, seien Sie offen und interessiert für das Anliegen (auch wenn es in Form einer Provokation zum Ausdruck kommt) und geben Sie den Jugendlichen ausreichend Raum und Zeit, ihre Ansichten und Perspektiven darzulegen und auszutauschen.

Schritt vier:

Sagen Sie nur „Aber ...“, d. h. intervenieren Sie nur, wenn es dabei zu **Abwertungen**, **Absoluten Wahrheitsansprüchen** und **Antipluralistischen Positionen (AAA)** kommt und diese in der Gruppe unwidersprochen bleiben.

Schritt fünf:

Fragen Sie die Jugendlichen nach ihren Wünschen und Vorstellungen zum jeweiligen Thema („Wie wollen wir leben?“) und regen Sie Gespräch und Diskussion an.

Schritt sechs:

Wenn ein Gespräch oder eine Diskussion in der Gruppe zu diesem Thema gelingt, haben wir unsere pädagogische Aufgabe erfüllt und können zufrieden nach Hause gehen.

ufuq.de ist bundesweit als Ansprechpartner für die pädagogische Praxis zu den Themen Islam, Islamfeindlichkeit und Islamismus etabliert. „**Protest, Provokation oder Propaganda?**“ Unter diesem Titel hat ufuq.de eine Handreichung für Schule und Jugendarbeit zusammengestellt. Sie soll Lehr- und Fachkräfte bei der Prävention salafistischer Ideologisierung unterstützen. Der vorliegende Beitrag wurde der Handreichung entnommen (Seite 48). **Die gesamte Handreichung können Sie auf der Website von ufuq.de lesen, herunterladen und bestellen (Menüpunkt „Publikationen“): www.ufuq.de**

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**